

Immanuel Kant

* 1724

† 1804

„Kritik der reinen Vernunft“

1781

Eine Auseinandersetzung
einerseits mit der rationalistischen,
andererseits mit der empiristischen Philosophie
des 18. Jahrhunderts

Was kann ich wissen?

Gegen den Rationalismus:

(z.B. Christian Wolff, Alexander Gottlieb Baumgarten)

Erkenntnis
ist ohne sinnliche Anschauung,
ohne Wahrnehmung nicht möglich.

Gegen den Empirismus:

(David Hume)

Sinnliche Wahrnehmung
bleibt unstrukturiert,
wenn der Verstand
nicht Begriffe hinzufügt
und die Wahrnehmung durch
Urteile, Schlüsse und Regeln lenkt.

Sinnlichkeit und Verstand

die

beiden einzigen,
gleichberechtigten
voneinander abhängigen
Quellen der


Erkenntnis.

„Ohne Sinnlichkeit
würde uns kein Gegenstand gegeben,
und ohne Verstand keiner gedacht werden.

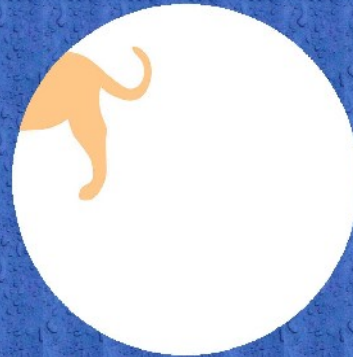
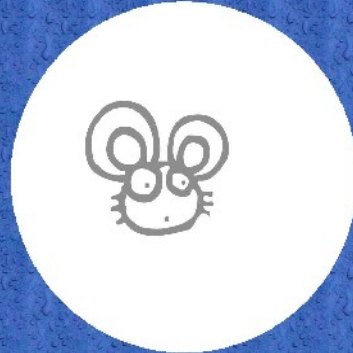
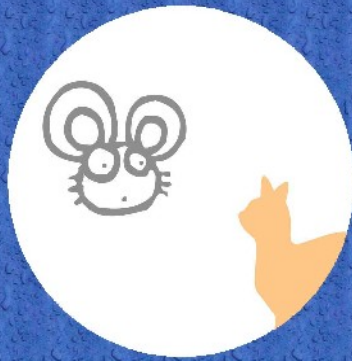
Gedanken ohne Inhalt sind leer,
Anschauungen ohne Begriffe sind blind."

"Alles Wissen stammt aus der
Erfahrung"

Sinne liefern
äußere
Wahrnehmungen

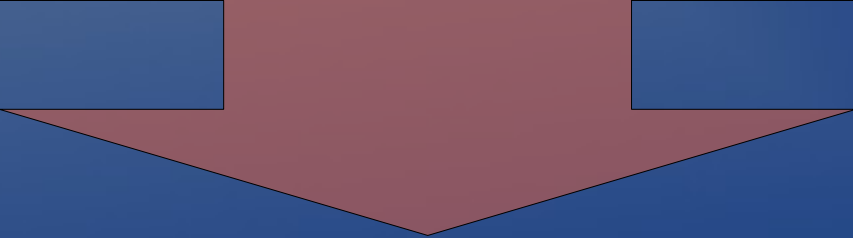


Ohne
Sinnlichkeit
würde uns
kein
Gegenstand
gegeben

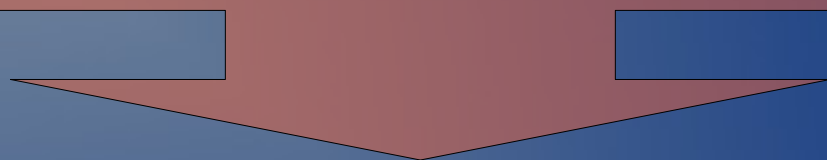


Anschauungen
ohne Begriffe
sind blind.

äußere Wahrnehmungen,
die ohne „Ordnung“
neben- und durcheinander
stehen würden,

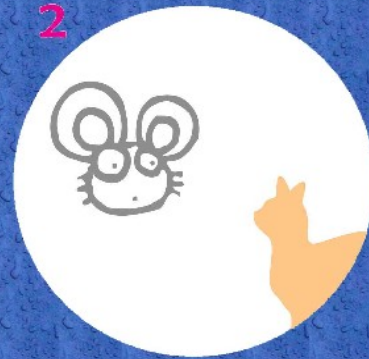
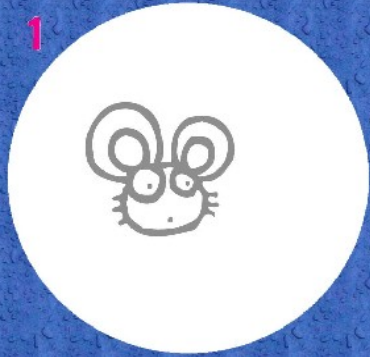


ohne die
innere Wahrnehmung
von



Raum

und **Zeit**



"Alle
Erkenntnis
setzt
Verstand
voraus."

Verstand

liefert (a priori) Kategorien
mit denen sich Wahrgenommenes

BEURTEILEN lässt.

Quantität

Qualität

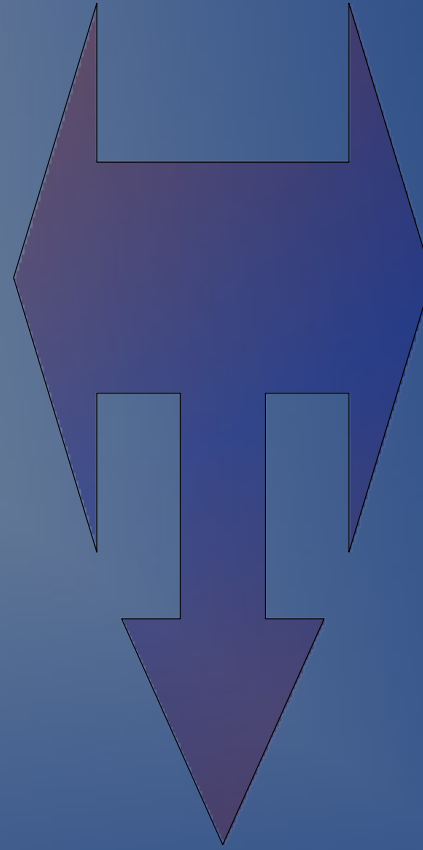
Modalität

Relation

Aus dieser Ordnung
können ZUSAMMENHÄNGE wie z.B
„Ursache und Wirkung“
ERKANNT
werden.

Erfahrung

Verstand



Erkenntnis

Noch kurz zum

Leib-Seele-Problem



Das „Ding an sich“ (Noumenon)

ist nur

als „Ding für uns“ in seiner
Erscheinung (Phänomen)
erfahrbar.

Der Leib ist nur als Erscheinung erfahrbar.

Die Seele ist nur als Erscheinung erfahrbar.



Die Frage

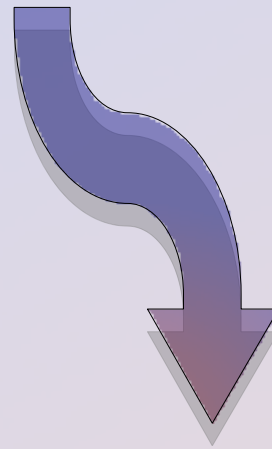
nach der tatsächlichen Substanz
der beiden Erscheinungen

**ist nicht wissenschaftlich
zu beantworten.**

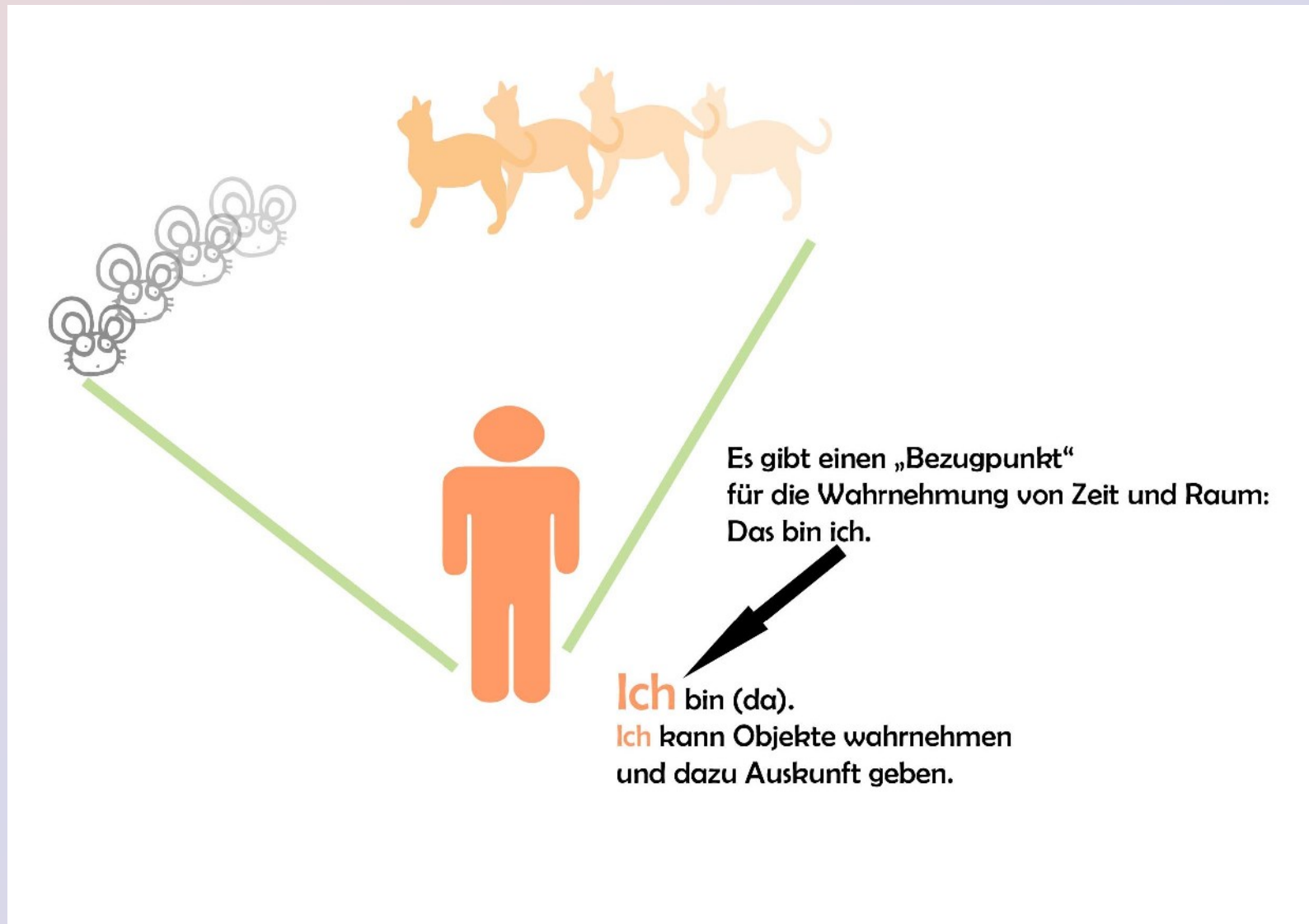
Das Leib-Seele-Problem

ist kein Gegenstand der Wissenschaft.

Das transzendental-logische Ich



Ich nehme wahr und ordne.



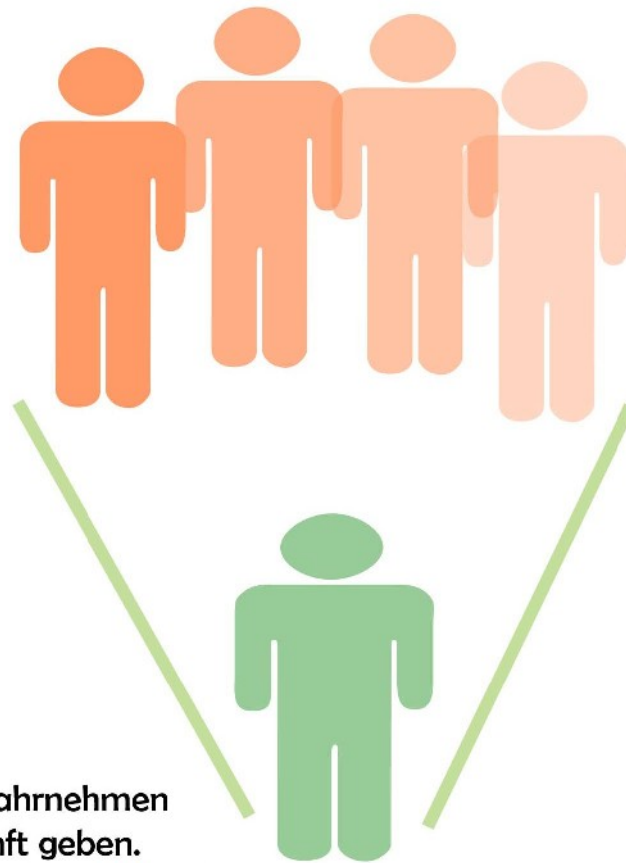
Es gibt einen „Bezugspunkt“
für die Wahrnehmung von Zeit und Raum:
Das bin ich.

Ich kann Objekte wahrnehmen
und dazu Auskunft geben.

★ ICH bin da.

Ich existiere. ★

Ich nehme wahr, dass ich wahrnehme und ordne.



Ich kann auch **mich** wahrnehmen
und über **mich** Auskunft geben.
Es muss ein **ICH** geben, das **mich** wahrnimmt.

= **transzendental-logisches ICH**

transzendental-logisch:
mit Hilfe der Vernunft
aus der Erfahrung
zu schließen

Ich kann **mich** wahrnehmen
und über mich Auskunft geben.



*"Ich bin mir **meiner** selbst bewußt,*

ist ein Gedanke,
der schon ein zweifaches Ich enthält:
das **Ich als Subjekt**,
und das **Ich als Objekt**."

Aus der Erfahrung,
dass es Erfahrung gibt,
schlieÙe ich darauf,
dass es auch
etwas „Erfahrendes“ gibt.

Es muss ein **ICH** geben,
das **mich** wahrnimmt.

Transzendental - logisches ICH,

das sich meines phänomenalen ICHs
bewusst ist.

Transzendental bei Kant: „*vor aller Erfahrung liegend*“

(Vgl. **I** und **Me**)

zur Metaphysik:
Was darf ich hoffen?

"Vom Übersinnlichen ist,
was das spekulative Vermögen der Vernunft betrifft,
keine Erkenntnis möglich."

transzendent : Überschreiten aller möglichen Erfahrung

Kant pragmatisch:

Ich kann nicht beweisen, dass es einen Gott gibt.

Ich kann nicht beweisen, dass es keinen Gott gibt.

Aus lebenspraktischen Gründen
mach ich aber auf jeden Fall,
„als ob“ es einen Gott gäbe.

Gott, Seele, Freiheit

als „regulative Ideen“
= sinnstiftende Illusionen

Am Ende des Wissen

scheint es „vernünftig“, zu

glauben:

an einen **Gott,**

der die Schöpfung auf den Weg gebracht hat

an eine **unsterbliche Seele**

mit dem Bestreben,

moralische Vollkommenheit zu verwirklichen

an den **freien Willen**



PS:

Rassentheorie Immanuel Kants

**"Die Menschheit ist in ihrer größten Vollkommenheit
in der Rasse der Weißen.
Die gelben Indianer [Inder] haben schon ein geringes Talent.
Die Neger sind weit tiefer,
und am tiefsten steht ein Theil der amerikanischen Völkerschaften."**